

[Polen spricht von Schwierigkeiten bei der Freigabe der Grenze](#)

19.12.2023

Der Protest der Spediteure an der Grenze zur Ukraine ist ein „gordischer Knoten, der sich hinzieht“. Dies erklärte der neu ernannte polnische Minister für Infrastruktur Dariusz Klimczak, berichtet RAR am Montag, den 18. Dezember.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Protest der Spediteure an der Grenze zur Ukraine ist ein „gordischer Knoten, der sich hinzieht“. Dies erklärte der neu ernannte polnische Minister für Infrastruktur Dariusz Klimczak, berichtet RAR am Montag, den 18. Dezember.

Klimczak stellte fest, dass eine solche Situation an der polnisch-ukrainischen Grenze durch die Untätigkeit der Vorgänger der polnischen Regierung verursacht wurde. Ihm zufolge wird es ziemlich schwierig sein, das Problem mit den Transportunternehmen zu lösen.

„Dies ist das erste Mal, dass wir überhaupt über das Abkommen zur Liberalisierung des Verkehrs sprechen können. Wir wissen, dass dieses Abkommen ein Zankapfel ist, wegen dem die Spediteure an der Grenze protestieren“, sagte Klimczak.

Er kündigte auch ein Treffen mit dem ukrainischen Minister Olexander Kubrakow an und sagte, er spreche jeden Tag mit den Demonstranten.

„Wir suchen nach einem gemeinsamen Nenner, auf dessen Grundlage wir den Protest zumindest aussetzen können“, sagte er.

Wir erinnern daran, dass polnische Spediteure am Montag erneut die Durchfahrt von Lastwagen durch den Kontrollpunkt Dorogusk Yagodin blockiert haben. Die Organisatoren des Protests planen, nur einen LKW pro Stunde durchzulassen. Auch Landwirte der Organisation United Village werden sich den Spediteuren anschließen. Die Landwirte fordern einen Stopp der Zuckerimporte aus der Ukraine, die sofortige Auszahlung direkter Subventionen, die Beibehaltung des Verbrauchsteuersatzes auf Kraftstoff auf dem bisherigen Niveau und eine Entschädigung für die Maiserzeuger.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 255

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.